



## PROTOKOLL STADTRAT KLOTEN

03. Februar 2026 · Beschluss 24-2026

0.11.3.0 Allgemeines

IDG-Status: öffentlich

### Lokalzeitung, «Klotener Anzeiger», Submission 2026; Vergabe

#### 1. Ausgangslage

Am 30. September 2025 genehmigte der Stadtrat mit Beschluss 305-2025 die Submission betreffend die Lokalzeitung «Klotener Anzeiger».

Die Publikation der Submissionsgrundlagen erfolgte am 24. Oktober 2025.

Folgende Unternehmen haben Offertunterlagen eingereicht:

- Lokalinfo AG, Zürich (1 Variante)  
Die Variante erfüllt den in den Submissionsunterlagen verlangten Umfang der «Lokalzeitung». Obwohl die Offerte den finanziellen Beitrag der Stadt Kloten nicht wie verlangt nach «print» und «digital» aufgesplittet und auch die verlangte Vertragsdauer (4 Jahren fix und 4 zusätzliche Jahre als Option) abgeändert hat (in 4 Jahre mit einer jeder zeitlichen 12-monatigen Kündigungsfrist), wird die Offerte zur Bewertung zugelassen.
- maximedia productions AG, Eglisau (1 Variante regulär und Unternehmervariante 2)  
Die Variante 1 entspricht dem ausgelobten Umfang der «Lokalzeitung», die Unternehmervariante 2 zielt auf eine grössere Reichweite des Printmediums und eine stärkere Digitalisierung der Berichterstattung ab.

Beide Unternehmen reichten ihr Angebot frist- und formgerecht ein und die Eignungskriterien sind erfüllt. Die Unternehmen haben ihr Angebot am 13. Januar 2026 dem Beurteilungsgremium präsentiert.

Die Auswertung der Zuschlagskriterien erfolgte anhand folgender vorgängig bekanntgegebener Kriterien:

1. Konzept (Print / Online) (25 %);
2. Organisation, Schlüsselpersonen, Angebotspräsentation, Referenzen (25 %);
3. Kostenbeitrag Stadt Kloten (50 %).

#### 2. Auswertung

Gemäss Art. 41 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB) erhält das vorteilhafteste Angebot den Zuschlag. Das vom Stadtrat zur Durchführung der Submission eingesetzte Gremium hat anhand der definierten Zuschlagskriterien eine umfangreiche Tabelle mit Begründung der Punkteverteilung erstellt. Für die Referenzen wurde ein Fragekatalog erstellt und für die Gespräche verwendet.

Die Auswertung ergibt folgendes Resultat:

1. maximedia productions AG, Variante 2 (Unternehmervariante)	87,30 Punkte
2. maximedia productions AG, Variante 1	86,90 Punkte
3. Lokalinfo AG	82,50 Punkte

Der Zuschlag wird folgendermassen begründet:

Kriterium	Lokalinfo	Maximedia V1	Maximedia V2
<b>1.1 Konzept Print</b>	Weiterführung Status Quo (mit dem Plus), wenig Innovation; Print klar im Vordergrund. Abo-Kosten: Fr. 99.-	Status Quo «Klotener Anzeiger»; finanziell fraglich wegen fehlender Abo-Überrahme; Print ergänzt Online. Abo-Kosten: Fr. 99.-	2 kostenlose Grosseauflagen; stark erhöhte Reichweite; Print als Ergänzung zu Online; modernes Tabloid. Abo-Kosten: keine
<b>1.2 Konzept Online</b>	«Digital first» als Grundsatz, aber Hauptfokus weiterhin Print; verhaltene Digitalisierung. Abo-Kosten: Fr. 69.-	Tagesaktuell, 1–3 Updates/Tag; gratis; starke Online-Ausrichtung; Videos, interaktive Formate; klare Verzahnung Print/Online. Abo-Kosten: Fr. 59.-	Tagesaktuell, 1–3 Updates/Tag; gratis; Videos & interaktive Formate; konsequent digital-first; klare lokale Ausrichtung. Abo-Kosten: keine
<b>2.1 Organisation</b>	Lokal stark verankert; erfahren; klare Abläufe. Zusammenarbeit mit Stadt klar.	Redaktion Maximedia / Cavelti als Verlagshaus; erfahrene Co-Leitung; strukturierte Zusammenarbeit mit Stadt.	analog V1
<b>2.2 Schlüsselpersonen</b>	Sehr lokal; Daniel Jaggi sehr gut verankert; hohe politische Erfahrung.	Peter Wick/Marc Jäggi sehr erfahren; zusätzlicher Redaktor noch offen (Punkteabzug).	analog V1
<b>2.3 Angebotspräsentation</b>	Klar, aber nüchtern und wenig inspirierend; Fokus auf wirtschaftliche Tragbarkeit.	Start mit einem «Kloten-Video», um look & feel zu zeigen. Sehr klar, strukturiert, inspirierend; starke Story; professionelles Auftreten. Präsentation hat begeistert.	analog V1
<b>2.4 Referenzen</b>	Positive Referenzen.	Positive Referenzen.	Positive Referenzen.
<b>3. Kostenbeitrag Stadt</b>	300'000/Jahr; keine Initialkosten.	300'000/Jahr + 20'000 Initialkosten.	330'000/Jahr + 20'000 Initialkosten.
<b>Gesamteindruck (sachlich)</b>	<b>Stabil, bodenständig, wenig innovativ; Fokus auf Print; geringes Risiko.</b>	<b>Innovativ, digital orientiert, aber Abo-Modell fraglich; moderates Risiko.</b>	<b>Am stärksten «digital-first»; höchste Reichweite; innovativ, aber geringfügig teurer und mit Startup-Charme.</b>

### 3. Weiteres Vorgehen

Die Verwaltungsdirektion wird das Resultat der Submission öffentlich publizieren und die eingeladenen Unternehmen mit einer beschwerdefähigen Verfügung über den Entscheid der Submission in Kenntnis setzen. Die Einsprachefrist beträgt 20 Tagen.

Nach rechtskräftigem Vergabeentscheid wird der Stadtrat dem Gemeinderat den Kredit für den finanziellen Beitrag der Stadt Kloten beantragen. Der finanzielle Beitrag für 4 Jahre fix beträgt somit inkl. der Initialkosten

Fr. 1'340'000.00 (exkl. MwSt.). Somit ist der Gemeinderat abschliessend für die Krediterteilung zuständig, wobei der Betrag für die optionale Verlängerung von weiteren 4 Jahren für 2031 ff. erneut bewilligt werden muss.

Folgend auf dem Kreditbeschluss durch den Gemeinderat wird der Vertrag gemäss der vorliegenden Submissionsbedingungen und der eingereichten Gewinnerofferte ausgearbeitet und unterzeichnet.

**Beschluss:**

1. Der Zuschlag für die Beschaffung der Lokalzeitung im Rahmen des offenen Submissionsverfahrens gemäss der Offerte vom 18. Dezember 2025 erfolgt zu Fr. 330'000.- (exkl. MwSt., pro Jahr) und Fr. 20'000.- (exkl. MwSt.) einmaligen Initialisierungskosten an die Firma maximedia productions AG, Eglisau. Vorbehalten bleibt die Zustimmung des Gemeinderates.
2. Die beiden Unternehmen sind durch die Verwaltungsdirektion mit einer beschwerdefähigen Verfügung über diesen Entscheid in Kenntnis zu setzen.
3. Gegen diesen Beschluss kann innert 20 Tagen, vom Erhalt der schriftlichen Mitteilung an gerechnet, schriftlich und unter Beilage einer Kopie dieses Beschlusses beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, Beschwerde eingereicht werden. In der Beschwerdeschrift sind die Anträge zu stellen und zu begründen.

Mitteilung an:

- Lokalinfo AG, Zürich
- maximedia productions AG, Eglisau
- Leiter Finanzen
- Leiter Marketing + Kommunikation

Für Rückfragen ist zuständig: Michel Gelin, Leiter Marketing + Kommunikation, 044 815 12 50

**STADTRAT KLOTEN**



René Huber  
Stadtpräsident



Marc Osterwalder  
Verwaltungsdirektor

**Versandt: -3. Feb. 2026**